

Kündigung durch Arbeitgeber

Schreiben als Muster · Informationsstand 14. September 2026

Vor Verwendung: Nicht ungeprüft versenden. Das Muster enthält weder eine geprüfte Sozialauswahl noch eine behördliche Zustimmung oder ein fertiges Betriebsratsanhörungsverfahren.

Redaktioneller Entwurf, nicht anwaltlich geprüft. Alle Platzhalter, Alternativen und erforderlichen Anlagen müssen vor Verwendung vollständig und widerspruchsfrei bearbeitet werden. Keine individuelle Rechtsberatung und keine automatische rechtliche Freigabe.

Form: Schriftform nach § 623 BGB; Vertretungsmacht, Zugang und erforderliche Vorverfahren prüfen.

1. Briefkopf

Arbeitgeber: [VOLLSTÄNDIGE FIRMA, ANSCHRIFT]. An: [BESCHÄFTIGTE PERSON, ANSCHRIFT].
Ort und Datum: [ANGABEN].

2. Betreff

Ordentliche Kündigung des Arbeitsverhältnisses

3. Erklärung nach vorgelagerter Prüfung

Hiermit kündigen wir das mit Ihnen bestehende Arbeitsverhältnis ordentlich und fristgerecht zum [GEPRÜFTES DATUM], hilfsweise zum nächstmöglichen zulässigen Termin.

4. Gesetzlich erforderliche Angaben

[NUR FALLBEZOGEN ERFORDERLICHE ZUSÄTZLICHE ANGABEN NACH FACHLICHER PRÜFUNG EINFÜGEN; NICHT BENÖTIGTEN PLATZHALTER ENTFERNEN.]

5. Hinweise zur Abwicklung

Bitte stimmen Sie die Rückgabe betrieblicher Arbeitsmittel mit [KONTAKT] ab. Eine Freistellung wird durch dieses Schreiben nicht erklärt. Bitte beachten Sie Ihre gesetzlichen Meldepflichten gegenüber der Agentur für Arbeit. Zur gerichtlichen Überprüfung einer Arbeitgeberkündigung gilt grundsätzlich eine Dreiwochenfrist ab Zugang.

6. Unterzeichnung

[NAME, FUNKTION UND EIGENHÄNDIGE ORIGINALUNTERSCHRIFT DER KÜNDIGUNGSBERECHTIGTEN PERSON]

Hinweise und Quellen – nicht Teil der Erklärung

Redaktionelle Hintergrundinformationen. Kein Vertrag mit CALUMA durch den Download. Die individuelle Endfassung kann zusätzliche zwingende Angaben und weitere fachliche Prüfung benötigen.

Erklärung, Anwendungsfall und Prüfpunkte bei CALUMA

KSchG – Kündigungsschutz und Klagefristen · § 102 BetrVG – Betriebsratsanhörung vor der Kündigung · BEEG – Elternzeit und Vertretungsbefristung · § 623 BGB – Schriftform und Ausschluss der elektronischen Form · BGB – Vertragsschluss, Dienstvertrag, Arbeitsvertrag und AGB-Kontrolle · § 4 KSchG – Dreiwöchige Klagefrist